|  |
| --- |
| **Die drei Siebe des Sokrates – eine Anekdote** |
|  |
| Zum weisen Sokrates kam einer gelaufen und sagte:  "Höre Sokrates, das muss ich dir erzählen!"  "Halte ein!" - unterbrach ihn der Weise,  "Hast du das, was du mir sagen willst, durch die drei Siebe gesiebt?"  "Drei Siebe?", frage der andere voller Verwunderung.  "Ja guter Freund! Lass sehen, ob das, was du mir sagen willst,  durch die drei Siebe hindurchgeht:  Das erste ist die Wahrheit. Hast du alles, was du mir erzählen willst,  geprüft, ob es wahr ist?"  "Nein, ich hörte es erzählen und..."  " So, so! Aber sicher hast du es im zweiten Sieb geprüft.  Es ist das Sieb der Güte. Ist das, was du mir erzählen willst gut?"  Zögernd sagte der andere: "Nein, im Gegenteil..."  "Hm...", unterbracht ihn der Weise, "So lass uns auch das dritte Sieb noch anwenden. Ist es notwendig, dass du mir das erzählst?"  "Notwendig nun gerade nicht..."  "Also", lächelte der Weise, "wenn das, was du mir das erzählen willst, weder erwiesenermaßen wahr, noch gut, noch notwendig ist, so lass es begraben sein und belaste dich und mich nicht damit!"  Gelesen in: Jung im Kopf: Erstaunliche Einsichten der Gehirnforschung in das Älterwerden von Martin Korte |